

Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 24.03.2022

Moderne Sportstätten Teil 2 – Errichtung einer Freilufthalle

In einer Mitteilung zur Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 18.01.2022 wurde darüber informiert, dass das Land Nordrhein-Westfalen zu dem bereits laufenden Programm „Moderne Sportstätten 2022“ einen zweiten Programmaufruf gestartet hat. Ziel des Programms ist es, allen Kreis- und Stadtsportbünden je 500.000,- € zur Verfügung zu stellen, um zeitgemäße und attraktive Outdoor-Sporträume mit bewegungsaktivierender Infrastruktur zur Gesundheitsvorsorge im Freien zu schaffen.

Die Stadt Bielefeld hat in Abstimmung mit dem Stadtsportbund Bielefeld e.V. an dem Interessenbekundungsverfahren mit dem Vorhaben der Errichtung einer Freilufthalle für den informellen Sport teilgenommen. Der Stadtsportbund Bielefeld e.V. hat das Vorhaben priorisiert, und die Staatskanzlei NRW prüft nun die Förderungswürdigkeit des Vorhabens.

In einer ersten Einschätzung hat das Bauamt mitgeteilt, dass die Errichtung der Freilufthalle an dem von der Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung favorisierten Standort Radrennbahn vorbehaltlich einer abschließenden Prüfung grundsätzlich denkbar wäre.

Im Rahmen einer ersten groben Kostenschätzung liegt die Investitionssumme für die Errichtung der Freilufthalle bei etwa 750.000,- €. Abzüglich der Fördersumme von 500.000,- € würde der Eigenanteil der Stadt Bielefeld somit bei ca. 250.000,- € liegen.

Nach ersten positiven Signalen aus der Staatskanzlei NRW werden die Planungen weiter vorangetrieben und im Rahmen einer der nächsten Sitzungen der Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung vorgestellt. Anschließend soll die Beschlussfassung im Schul- und Sportausschuss und der Bezirksvertretung Mitte erfolgen.

gez.

Böhm